

Quelle: Ostsee Zeitung, 05.09.2017

Königliches Spiel im Jugenddorf

Wieck: Greifswalder Schachverein richtet Meisterschaft aus

Greifswald. 18 Jugend-Schachteams Norddeutschlands werden von morgen bis zum 10. September im maritimen Jugenddorf Wieck ihre diesjährige Vereinsmeisterschaft austragen. Die besten Teams qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften, die im Dezember stattfinden. Der Greifswalder Schachverein (GSV) ist Ausrichter dieses Turniers, an dem etwa 80 Jugendliche (bis 16 Jahre) teilnehmen. Neben dem GSV wird MV vertreten durch den SAV Torgelow und Makkabi Rostock.

Ralf Kriese ist der Spielleiter des GSV. „Täglich ab 8 Uhr werden 36 Partien gespielt. Zuschauer sind gern gesehen, sie müssen sich jedoch sehr leise verhalten“, sagt Kriese, der den MV-Teams zwar „kaum Titelchancen“

zutraut, dem aber wichtig ist, „dass man bei solchen Meisterschaften auch viel dazulernt“. Die 13-jährige Sophie Wucherer, sie ist MV-Landesmeisterin, freut sich auf das Turnier:

„Das Beste ist ja immer, wenn man als Team Punkte erkämpft und danach die jeweils gespielten Partien analysiert.“ Für ihren Teamkollegen Jonas Altenstein (15 Jahre) sind es bereits die zweiten norddeutschen Vereinsmeisterschaften. „Ich bin sehr motiviert. Dennoch geht es mir gar nicht so sehr darum, zu gewinnen. Etwas zu lernen und vor allem Spaß zu haben, sind genauso wichtig.“

Zu einer Mannschaft gehören vier Spieler. Das Team gewinnt, wenn 2,5 Punkte auf seinem Konto sind. „Ich bin immer wieder beeindruckt, wie gut sich unsere Jugendlichen und Kinder konzentrieren können, sobald sie vor einem Schachbrett sitzen“, sagt Kriese, wohl wissend, dass eine Partie schon mal fünf Stunden andauern kann.

Ralf Edelstein



Jannis Troyke (l.), Jonas Altenstein, Sophie Wucherer und Conrad Kraffzig (r.) spielen für das Greifswalder Schachteam.

Quelle: Foto: Verein